

Schlafhase „Coole Socke“

Material: eine alte Socke, Watte, Nähgarn oder Zwirn, Wolle, ein Glückscent, sowie Schere und Filzstift

Ein netter Begleiter für Tag und Nacht ist unser Schlafhase, der auf den Namen „Coole Socke hört“. Er macht nicht viel Arbeit und freut sich schon darauf, bei euch einzuziehen.

Wer kennt es nicht, man legt 2 Socken in die Waschmaschine und nur einer kommt wieder heraus. Für diesen Socken haben wir nun, insbesondere vor Ostern, eine wunderbare Verwendung.



1. Füllt den kompletten unteren Bereich der Socke mit Watte aus.

2. Dann werft ihr das Centstück hinein.
(Diesen Schritt könnt ihr auch weglassen, aber mit dem Glückscent im Hasen, bringt er euch über Nacht Glück!)

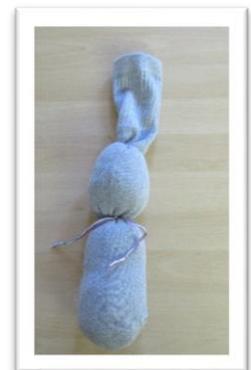


3. Wenn der Glückscent gut im Hasen angekommen ist, füllt ihr die Socke zu ca. 2/3 mit Watte auf.

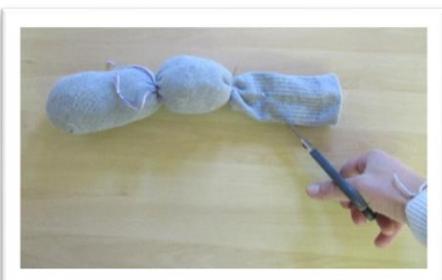
Jetzt sieht der Hase erst einmal aus, wie ein dicker Klumpen. Nehmt daher das Nähgarn zur Hand und bindet den Klumpen ebenfalls auf der Höhe von 2/3 ab. Nehmt am Besten sehr festes Nähgarn oder Zwirn, damit es nicht reißt.



4. Jetzt könnt ihr ein wenig den Hasen durchkneten, damit sich die Watte gleichmäßig verteilt und formt dann den Kopf, indem ihr mit dem Wollfaden das obere Drittel abbindet. (Wenn ihr keinen dicken Wollfaden habt, tun es, wie in unserem Beispiel auch mehrere dünne Wollfäden, die ihr an den beiden Enden zusammenknotet)



5. Aus dem überstehenden Teil der Socke werden nun die Ohren. Am besten legt ihr den Hasen dafür flach auf den Tisch und schneidet die Ohren mit der Schere aus.





6. Zu guter Letzt könnt ihr nun das Gesicht des Hasen aufmalen. Da es sich hierbei ja um einen Schlafhasen handelt, haben wir ihm das Gesicht mit geschlossenen Augen gemalt. Diejenigen, die noch nicht genug haben, können die Augen und den Mund auch aufsticken.



7. So, das war's schon. Der Schlafhase „Coole Socke“ fühlt sich im Bett, aber auch im Osterkübchen sehr wohl.

